



MOLEKULARE UND TECHNISCHE MEDIZIN



Innovativer Studiengang mit Zukunft
Bachelor of Science



DER CAMPUS

Internationale Wirtschaft, Ingenieurwissenschaften und Gesundheitswissenschaften

Der Campus Villingen-Schwenningen mit den 3 Fakultäten „Wirtschaft“, „Mechanical and Medical Engineering“ sowie „Medical and Life Sciences“ hat sich in den vergangenen Jahren rasant entwickelt. Über 2000 Studierende absolvieren hier derzeit ihre Ausbildung zum Bachelor oder Master.

Gesundheit & Life Sciences

Seit 1988 ist der Campus Villingen-Schwenningen der HFU als Zentrum für medizintechnische und biotechnologische Forschung und Lehre international bekannt und kann auf eine gewachsene Expertise zurückblicken.

Die Studierenden profitieren von idealen Strukturen, profilierten Lehrkräften, modernen Laboren und Seminarräumen. Die Studiengänge beantworten den wachsenden Bedarf an akademisch ausgebildeten Fachkräften in den Bereichen Biotechnologie und Umwelt sowie Diagnostik, Therapie und der Prävention von menschlichen Krankheiten. Biotechnologie und Verfahrenstechnik sowie Medizin und Medizintechnik sind Berufsfelder, die einen wichtigen Beitrag zu mehr Lebensqualität und zur Gesunderhaltung des Menschen leisten.

Die interdisziplinäre Ausrichtung des Studienangebots stärkt den Anwendungsbezug. Enge nationale und internationale Kooperationen mit Wissenschaft, Wirtschaft und Verbänden liefern Impulse für die Weiterentwicklung der Studieninhalte.

Die Fakultät Medical and Life Sciences bietet in ihrem Kompetenzfeld folgende Studiengänge an:

Bachelorstudiengänge:

Angewandte Biologie (B.Sc.)

Molekulare und Technische Medizin (B.Sc.)

Masterstudiengänge:

Nachhaltige Bioprozesstechnik (M.Sc.)

Precision Medicine Diagnostics (M.Sc.)

Technical Physician (M.Sc.)

DIE ERSTEN SCHRITTE

Wo und wie bewerbe ich mich?

Studienberatung

Hochschule Furtwangen
Fakultät Medical and Life Sciences

Birgit Fritz
Jakob-Kienzle-Str. 17
78054 VS-Schwenningen
Tel. +49 (0)7720.307-4747
birgit.fritz@hs-furtwangen.de
www.mtz.hs-furtwangen.de

Fragen zur Bewerbung

Hochschule Furtwangen
Zulassungsamt
Robert-Gerwig-Platz 1
78120 Furtwangen
Tel. +49 (0)7723.920-1232
Fax +49 (0)7723.920-1239
zulassungsamt@hs-furtwangen.de
www.hfu-studium.de/bewerbung

Bewerbungsschluss

Sommersemester 15. Januar

Wintersemester 15. Juli

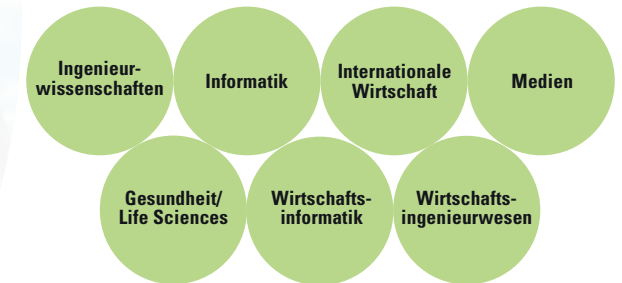
Online-Bewerbung:
www.hochschulstart.de



DIE HOCHSCHULE FURTWANGEN

Studieren auf höchstem Niveau

Die Hochschule Furtwangen gehört zu den ältesten und traditionsreichsten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg. Ob Erststudium, Masterstudium, Promotion oder Weiterbildung – die HFU bietet für viele Bildungswünsche das passende Programm. Mit anerkannt hohem Anspruch an Lehre und Forschung und internationaler Ausrichtung: innovativ, persönlich und praxisnah.





DER STUDIENGANG

Erster Studiengang dieser Art in Deutschland, wahlweise als Bilingualer Abschluss

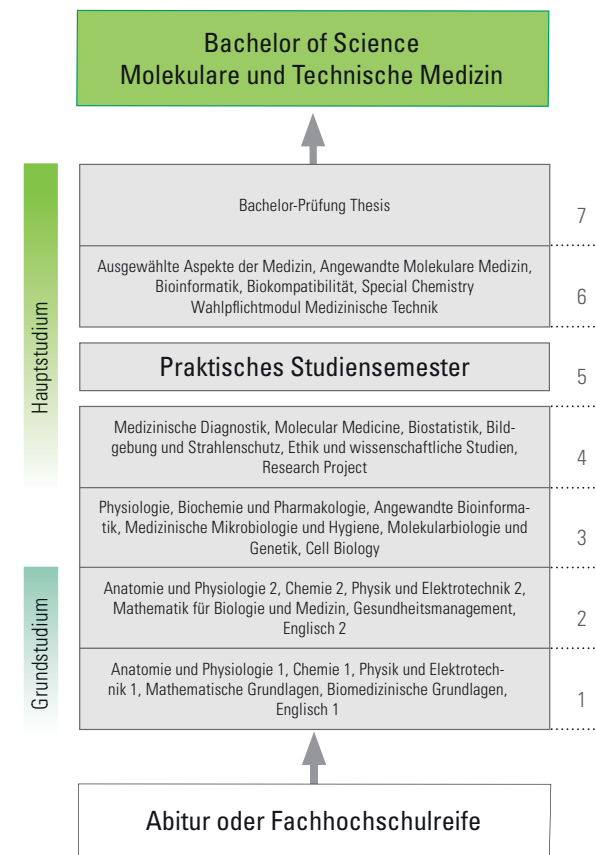


Der Bachelorstudiengang „Molekulare und Technische Medizin“ ist der erste seiner Art an deutschen Fachhochschulen. Inhaltlich befasst sich die „Molekulare und Technische Medizin“ mit Themen aus den Bereichen Naturwissenschaften und Medizin, sowie mit den technischen Methoden der beiden Disziplinen. Durch den interdisziplinären Ansatz können neueste Erkenntnisse aus der Zell- und Molekularbiologie der klassischen Medizin zugänglich gemacht werden. Dadurch wird die Ärzteschaft entlastet und die Patientenversorgung, insbesondere in den Bereichen Diagnose und Therapie, nachhaltig verbessert.

10 gute Gründe

- Die Molekulare Medizin ist die Zukunft der Medizin und die Medizin der Zukunft
- Interdisziplinär ausgerichteter Studiengang, ACQUIN akkreditiert
- Breite Grundlagenausbildung in Kombination mit vielfältigen Vertiefungsrichtungen
- Langjährige Erfahrung in den etablierten Bachelorstudiengängen Bio- und Prozesstechnologie und Medical Engineering und im Master-Studiengang Biomedical Engineering
- Umfangreiche Kooperationen mit Kliniken und Firmen
- Exzellente Ausstattung
- Internationale Ausrichtung in Lehre und Forschung
- Kleine Gruppen, persönliche Betreuung
- Erstklassige berufliche Perspektiven
- Renommiertere Hochschule

DER STUDIENVERLAUF



Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife

Studiendauer

Die Studiendauer umfasst 7 Semester, einschließlich Praxissemester.

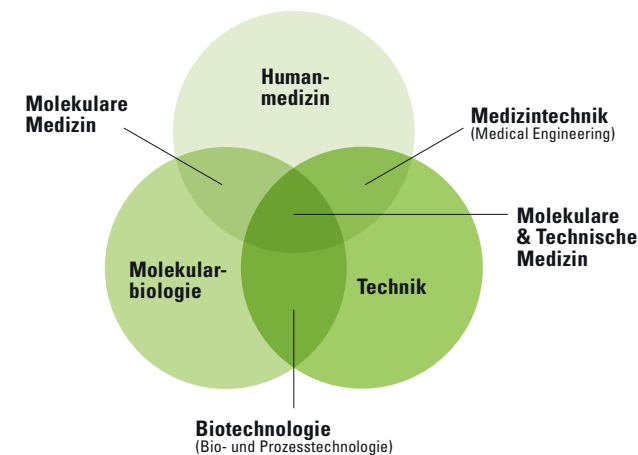
DIE STUDIENINHALTE

Interdisziplinär und praxisorientiert

Das Studium der „Molekularen und Technischen Medizin“ macht neue Erkenntnisse und Methoden der Molekularbiologie für medizinische Zwecke nutzbar. Beginnend mit der Entdeckung der DNA-Doppelhelix hat die klassische Biologie eine rasante Entwicklung erfahren. Neue Methoden und Techniken erlauben inzwischen die Entschlüsselung von Genomen sowie die Bestimmung von Genen, die mit Krankheiten in Verbindung stehen und nicht zuletzt die Entwicklung von individuellen Behandlungsabläufen und Medikamenten. Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs sind in der Lage, die durch den Fortschritt der klassischen Biologie entstandenen Möglichkeiten auf medizinische Fragestellungen anzuwenden und tragen somit zum grundlegenden Wandel der Diagnostik und Behandlung von Krankheiten bei.

Kontakte für Morgen

Durch zahlreiche Praktika innerhalb der Hochschule, Veranstaltungen der kooperierenden Industrieunternehmen und das obligatorische Praxissemester erhalten die Studierenden Einblicke in ihr zukünftiges Arbeitsfeld. So können sie Erfahrungen in den entsprechenden Bereichen sammeln und direkte Kontakte zu interessanten Unternehmen knüpfen.



DIE BERUFAUSSICHTEN

Gesucht: Fachkräfte im Wachstumsmarkt Gesundheit

Absolventinnen und Absolventen der „Molekularen und Technischen Medizin“ erschließen sich, dank der praxisorientierten Ausbildung und des breit angelegten Fächerkanons, exzellente berufliche Perspektiven, speziell im nahezu „krisenresistenten“ Gesundheitswesen.

Mögliche Berufsfelder

Kliniken, Medizinische Versorgungszentren, große Arztpraxen

- Diagnostik mit bildgebenden Verfahren
- Qualitätsmanagement, Hygiene, Medizintechnik, Labortechnik, Umweltschutz

Wirtschaft und Industrie

- Grundlagenforschung, angewandte Forschung
- Produktentwicklung, Testverfahren, wissenschaftliche Studien
- Telemedizin

Laboreinrichtungen, Forschung und Entwicklung

- Molekulare Diagnostik
- Mitarbeit bei der Durchführung klinischer Studien
- Entwicklung, Konzipierung und Aufbau von Laboreinrichtungen

Universitäten, Universitätskliniken, Hochschulen und sonstige Bildungseinrichtungen

- Ausbildung von medizinischem Fachpersonal
- Vermittlung neuer analytischer und diagnostischer Techniken im Rahmen von Weiterbildungsveranstaltungen

Behörden mit den Schwerpunkten Sicherheit, Umwelt und Hygiene

- Qualitätsmanagement
- Umweltanalysen
- Umwelt- und Infektionshygiene